

EINLADUNG ZUR FACHTAGUNG

WOHNEN IM ALTER – BAUEN FÜRS ALTER!



GETEILTE VERANTWORTUNG BEI DER UMSETZUNG VON «AMBULANT UND STATIONÄR» – EIN WIRKUNGSVERSPRECHENDES ERFOLGSMODELL
INNOVATIVE PERSPEKTIVEN FÜR DIE PRAXIS IN POLITIK, SOZIAL- UND GESUNDHEITSWESEN, IMMOBILIENWIRTSCHAFT UND STANDORTFÖRDERUNG.

FREITAG, 8. NOVEMBER 2019, 9–14 UHR

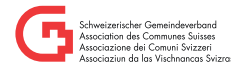
MESSE LUZERN

VIZUAL

19-1005

DIE FACHTAGUNG WIRD INITIIERT UND UNTERSTÜTZT VON FOLGENDEN PARTNERN:

Schweizer Gemeindeverband
Messe ZUKUNFT ALTER
Sammelstiftung Vita
Zuerich Anlagestiftung
Paul Schiller Stiftung
Curaviva Schweiz
Verein Vicino
Schweizerische Vereinigung für Standortmanagement SVSM



MESSE
**ZUKUNFT
ALTER**
Weil Alter Zukunft hat!

8. – 10. NOVEMBER 2019

MESSELUZERN

WIR MELDEN UNS AN

Gemeinde/Bezirk/Stadt/Körperschaft/Organisation:

Adresse/PLZ/Ort:

Telefon:

Email:

Name/Vorname/Telefon/Email:

Name/Vorname/Telefon/Email:

Name/Vorname/Telefon/Email:

WOHNEN IM ALTER – BAUEN FÜRS ALTER!



8. NOVEMBER 2019
MESSE LUZERN

DAS ZIEL DER FACHTAGUNG

Vermittlung von Ansätzen für die Praxis bei der Gestaltung zukunftsfähiger, zielgruppengerechter und finanzierbarer Sorgesysteme in Gemeinden und Regionen zur erfolgreichen Umsetzung des politischen Auftrags «ambulant vor/und stationär».

Im Rahmen der 5. Nationalen Messe ZUKUNFT ALTER findet unter dem Patronat des Schweizerischen Gemeindeverbandes eine Fachtagung zum Thema «Gutes Altern, Entlastung der öffentlichen Ausgaben, Gemeinwohl als Standortmarke – welche Akteure leisten dazu welchen Beitrag im Rahmen des politischen Auftrags «ambulant vor/und stationär»? statt. Eingeladen sind Entscheidungsträger/-innen von Gemeinden, Städten und Kantonen sowie von Alters-Pflege-Institutionen und von Betreuungs- und Dienstleistungsanbietern.

Ein Impulsreferat und diverse Fachpräsentationen gehen den Fragen nach: Was kann als gute Betreuung im Alter bezeichnet werden und was fehlt aus regulatorischer Perspektive? In welche neuen Rollen transformieren sich Alterspflegeinstitutionen? Wer ist für den Aufbau einer Sorgeskultur in der Gemeinde oder in der Wohnsiedlung zuständig? Wie wurde eine niederschwellig zugängliche Quartierplattform zum Erfolgsmodell? Welche Verantwortung tragen Pensionskassen bei Investitionen in «Wohnen im Alter»? Warum interessiert sich die Regionalentwicklung für ein gelingendes Management im Bereich Generationen und Gesundheit?

DIE ZIELGRUPPE

Entscheidungsträger aller rund 2'200 Gemeinden/Städten/Regionen/Kantone, rund 1'000 Alters-Pflege-Institutionen und weitere Betreuungs- und Dienstleistungsanbieter.

DIE REFERENTEN

- Dr. Oliver Bieri, Interface Politikstudien Forschung Beratung, Luzern
- Maja Nagel-Dettling, Stiftungsrätin Paul Schiller Stiftung Bern
- Dr. Markus Leser, Leiter Fachbereich Menschen im Alter und Mitglied der Geschäftsleitung CURAVIVA Schweiz
- Tamara Renner/Christian Vogt, Co-Präsidium Vicino Luzern
- Beny Ruhstaller, Präsident Verein SVSM Schweizerische Vereinigung für Standortmanagement
- Giovanni Sena, Head Transaction Management Real Estate, Director Zurich Invest AG
- Dr. Nicolas Schneider, CEO SST Vita Dienstleistungs AG/Doris Neuhäusler, Projektleiterin Strategische Immobilienprojekte SST Vita Dienstleistungs AG – Verantwortung von institutionellen Investoren bei Investitionen in Pflegeheime und Betreutes Wohnen am Schweizer Markt
- Dr. Andreas Huber, Geschäftsführer Verein LEA (Living Every Age) – Entwickler des weltweit ersten Labels für hindernisfreie und altersgerechte Wohnungen

DAS PROGRAMM

Zeitlicher Ablauf:

- | | |
|---------------|--|
| 08.15 – 08.45 | Ankunft der Teilnehmer, Kaffee & Gipfeli
Begrüssung durch Gemeindeverband |
| 08.45 – 10.15 | Impulsreferat/e und Fachpräsentationen |
| 10.30 – 11.30 | 5 – 6 thematische Workshops |
| 11.30 – 12.30 | Panelgespräch mit Moderation |
| 12.30 – 13.45 | Stehlunch |
| 14.30 | Öffentlicher Podiumsanzug zum Thema in der Messe, Podium 1 |

Teilnahmebeschränkung

- Der Preis pro Gemeinde/Organisation (1 – 3 Personen) beträgt Fr. 350.- inkl. Tagungsunterlagen, Mittagverpflegung/Stehlunch, Eintritt zur Messe sowie weitergehende Unterlagen und Informationen.
- 10 Prozent Rabatt auf die Teilnahmegebühren für Mitglieder des Schweizerischen Gemeindeverbands.
- Achtung: Es gibt eine Teilnehmerbeschränkung von 200 Personen.



Nicht frankieren
Ne pas affranchir
Non affrancare

Geschäftsantwortsendung
Envio commerciale-risposta
Envoi commercial-réponse

Messe ZUKUNFT ALTER
Fachtagung «Wohnen im Alter – Bauen fürs Alter»
Bodenstrasse 23
6403 Küssnacht

Hinweise oder spezielle Frage oder Erwartung an die Tagung:

Anmeldung auch über Formular auf
www.messe-zukunft-alter.ch oder per Mail:
fachtagung@messe-zukunft-alter.ch.